KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Zweibrücken-Land
Ortsgemeinde Battweiler
AGS-Schlüssel: 34008202

Stichtag: 31.12.2021

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 652

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 36

Einwohner gesamt: 688

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	329	50,46	323	49,54	652	100
davon Ausländer	2	20	8	80	10	1,534
Einwohner nur mit Nebenwohnung	18	50	18	50	36	100
davon Ausländer	0	0	1	100	1	2,778
gesamt	**347**	**50,436**	**341**	**49,564**	**688**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	20	3,067	15	2,301	35	5,368
10-19 Jahre	27	4,141	32	4,908	59	9,049
20-29 Jahre	32	4,908	32	4,908	64	9,816
30-39 Jahre	38	5,828	34	5,215	72	11,043
40-49 Jahre	32	4,908	32	4,908	64	9,816
50-59 Jahre	59	9,049	55	8,436	114	17,485
60-69 Jahre	57	8,742	58	8,896	115	17,638
70-79 Jahre	42	6,442	40	6,135	82	12,577
80-89 Jahre	19	2,914	22	3,374	41	6,288
90-99 Jahre	3	0,46	3	0,46	6	0,92
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**329**	**50,46**	**323**	**49,54**	**652**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	7	1,074	3	0,46	10	1,534
3-5 Jahre	9	1,38	4	0,613	13	1,994
6-15 Jahre	20	3,067	28	4,294	48	7,362
16-17 Jahre	6	0,92	8	1,227	14	2,147
18-20 Jahre	8	1,227	8	1,227	16	2,454
gesamt	**50**	**7,669**	**51**	**7,822**	**101**	**15,491**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	4	0,613	2	0,307	6	0,92
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	2	0,307	1	0,153	3	0,46
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	2	0,307	1	0,153	3	0,46
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	6	0,92	0	0	6	0,92
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	1	0,153	0	0	1	0,153
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	2	0,307	3	0,46	5	0,767
gesamt	**17**	**2,607**	**7**	**1,074**	**24**	**3,681**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	182	27,914	200	30,675	382	58,589
römisch-katholisch	56	8,589	58	8,896	114	17,485
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	1	0,153	1	0,153
russisch-orthodox	0	0	1	0,153	1	0,153
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	4	0,613	1	0,153	5	0,767
ohne Angabe, gemeinschaftslos	87	13,344	62	9,509	149	22,853
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**329**	**50,46**	**323**	**49,54**	**652**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	122	18,712	90	13,804	212	32,515
verheiratet	179	27,454	180	27,607	359	55,061
verwitwert	12	1,84	30	4,601	42	6,442
geschieden	16	2,454	22	3,374	38	5,828
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	1	0,153	1	0,153
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**329**	**50,46**	**323**	**49,54**	**652**	**100**

Die Daten wurden am 01.01.2022 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.